

Marktgemeinde Drösing

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** im Veranstaltungssaal Drösing, Lagerhausstraße 5,
am Mittwoch, dem **15. September 2021** 19.00 – 20.30 Uhr

Anwesende Teilnehmer:	
Bürgermeister	Josef Kohl
Vizebürgermeister	Johann Becher
Geschäftsführender Gemeinderat	Ludwig Sitter
Geschäftsführender Gemeinderat	Leopold Halzl
Geschäftsführender Gemeinderat	Ing. Markus Hütter MA
Geschäftsführender Gemeinderat	Dipl.Ing. Robert Weiser
Geschäftsführender Gemeinderat	Mag. Gabriele Koubek
Gemeinderat	Petra Schön
Gemeinderat	Christian Faltner
Gemeinderat	Andreas Koller
Gemeinderat	Romana Göhl
Gemeinderat	Thomas Fenböck
Gemeinderat	Isabella Gaß
Gemeinderat	Ing. Ernst Fradinger
Gemeinderat	Petra Weisser
Gemeinderat	Doris Kratky
Gemeinderat	Bernhard Gaß
Gemeinderat	Andreas Hitter
Entschuldigt:	
Gemeinderat	Regina Assigal
Nicht entschuldigt:	
Vorsitzender:	Bgm. Josef Kohl
Schriftführer:	Ewald Strohmayer

Die Sitzung war beschlussfähig und **öffentlich**.

Bürgermeister Josef Kohl begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Der Bürgermeister stellt folgende Dringlichkeitsanträge:

- Ab- und Zuschreibung aus dem/in das Öffentliche Gut, Kellergasse 8
- Einverständliche Auflösung Dienstverhältnis Renate Silberbauer

Die Dringlichkeitsanträge werden einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Pkt.1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll vom 18.6.2021

Da gegen das Protokoll der Sitzung vom 18.6.2021 keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses als genehmigt.

Pkt.2: Erneuerung Rechenanlage in der Kläranlage

Die Rechenanlage im Zulauf der Kläranlage ist kaputt und wurde in Eigenregie behelfsmäßig repariert. Für eine Sanierung bzw. Erneuerung der Rechenanlage wurden folgende Angebote eingeholt:

Fa. PWL	Umlaufrechen und Presse	€ 38.883,50
	Umlaufrechen ohne Presse	€ 28.740,00
	Erneuerung Spiralsieb	€ 17.012,40
Fa. Mischtechnik	Spiralsiebverdichter D300	€ 24.005,00
	Spiralsiebverdichter D500	€ 30.880,00
Fa. Huber	Siebschnecke	€ 16.700,00

Alle Preise exkl. Mwst.

Alle Anbieter empfehlen eine Vertiefung des bestehenden Gerinnes um ca. 10 - 15 cm. im Bereich der Rechenanlage. Der elektrische Anschluss bzw. die Einbindung in die Steuerung sind extra von einem Elektriker durchzuführen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Auftragserteilung an folgende Firmen:

- Fa. PWL - Umlaufrechen mit Rechengutwaschpresse lt. Angebot um € 38.883,50 exkl. Mwst.
- Fa. Weiser - Baumeisterarbeiten im Zulaufgerinne in Regie
- Fa. Schubert - Elektroinstallation in Regie.

Einstimmiger Beschluss.

Pkt.3: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss führte am 9.6.2021 eine angesagte Gebarungsprüfung durch. GR Isabella Gaß berichtet, dass keine Mängel festgestellt wurden. Es wurde das Inventar des Bauhofs stichprobenartig kontrolliert. Es wird empfohlen, die fahrbare Leiter in das Inventarverzeichnis aufzunehmen. Das Inventarverzeichnis soll in kürzeren Zeitintervallen aktualisiert werden.

Pkt.4: Ansuchen Bernhard Gaß und Bettina Hahn - zwei Bauplätze

Bernhard Gaß und Bettina Hahn ersuchen um Verkauf von zwei Bauplätzen in der Florianistraße, Gst.Nr. 1946/10 und 1946/2 im Gesamtausmaß von 1349 m².

Gf.GR Dipl.Ing. Robert Weiser stellt den Antrag, dem Ansuchen um Verkauf von zwei Bauplätzen stattzugeben, wenn diese nicht innerhalb der nächsten 1,5 Jahre verkauft werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Ablehnung des Ansuchens von Bernhard Gaß und Bettina Hahn um Verkauf von zwei Bauplätzen.

Die Sitzung wird um 19.35 unterbrochen und nach 15 Minuten fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis Antrag gf.GR Dipl.Ing. Weiser: 8 Stimmen dafür, 10 Stimmen dagegen (SPÖ-Gemeinderäte).

Abstimmungsergebnis Antrag Gemeindevorstand: 10 Stimmen dafür, 8 Stimmen dagegen (ÖVP-Gemeinderäte).

GR Andreas Hitter verlässt wegen Befangenheit die Sitzung.

Pkt.5: Mietvertrag Wohnung 2

Andreas Hitter ersucht um Verlängerung des Mietvertrages für die Wohnung 2.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines Mietvertrages mit Andreas Hitter lt. Beilage 1. Einstimmiger Beschluss.

GR Hitter nimmt wieder an der Sitzung teil.

Pkt.6: Mietvertrag Wohnung 3

Jennifer Hochmeister ersucht um Verlängerung des Mietvertrages für die Wohnung 3.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines Mietvertrages mit Jennifer Hochmeister lt. Beilage 2. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.7: Mietvertrag Wohnung 4

Reinhard und Martina Gaß ersuchen um Verlängerung des Mietvertrages für die Wohnung 4.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines Mietvertrages mit Reinhard und Martina Gaß lt. Beilage 3. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.8: Zusatz zum Winterdienstvertrag Maschinenring

Der bestehende Winterdienstvertrag mit dem Maschinenring soll in Bezug auf die Jahresgrundpauschale geändert werden. Dazu wurde ein Zusatz zum Winterdienstvertrag vom Maschinenring vorbereitet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines Zusatzes zum Winterdienstvertrag mit dem Maschinenring vom 7.11.2017 lt. Beilage 4. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.9: Kaufangebot Lackner Ventures & Consulting GmbH

Die Lackner Ventures & Consulting GmbH stellt ein Kaufangebot im Zusammenhang mit der Altlast in der Haidlstraße für folgende Grundstücke:

Gst.Nr. 3300/2	140 m ²
Gst.Nr. 3302	1798 m ²
Gst.Nr. 4055/1	3993 m ²
Gst.Nr. 4055/2	1784 m ²
Gst.Nr. 4092/2	7922 m ²

Das Kaufangebot lautet:

Variante 1: Kauf der Flächen um € 3,00/m², mit 50 % Abschlag für die Grundstücke, die zur Altlast gehören.

Variante 2: Kaufoption für die Flächen um € 5,00/m², mit 50 % Abschlag für die Grundstücke (2,50/m²), auf 10 Jahre, mit Indexanpassung.

Der Bürgermeister erläutert die beabsichtigte Gründung einer Projektgesellschaft für die Erstellung eines Nachnutzungskonzepts in Form einer "Teichsiedlung".

Antrag des Gemeindevorstandes: Grundsätzliche Zustimmung zu einer Projektbeteiligung und eventuelle Einbringung des Grundstückes Nr. 4092/2. Die Grundstücke Nr. 3300/2, 3302, 4055/1 und 4055/2 sollen aus heutiger Sicht nicht verkauft werden. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.10: Mietvertrag Wohnung 5

Natalie Wecera ersucht um Vermietung der Gemeindewohnung 5.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vermietung der Gemeindewohnung 5 an Natalie Wecera lt. Beilage 6. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.11: Verlängerung Pachtvertrag Karl und Franziska Kunz

Der bestehende Pachtvertrag mit Karl und Franziska Kunz soll verlängert werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Verlängerung des Pachtvertrages mit Karl und Franziska Kunz betreffend Reitplatz lt. Beilage 5. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.12: Abschreibung aus Öffentl. Gut - Brunnengasse 5

Im Zuge des Bauverfahrens beim Wohnhaus Drösing, Brunnengasse 5, wurde das Grundstück vermessen. Aufgrund dieser Vermessung durch den Geometer soll eine bereits überbaute Teilfläche im Ausmaß von einem Quadratmeter aus dem Öffentlichen Gut dem Grundstück Nr. 165 zugeschlagen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Entlassung des Trennstückes 1 aus dem Öffentlichen Gut und dessen Zuschreibung zum Gst.Nr. 165 lt. Teilungsplan des Dipl.Ing. Erwin Lebloch vom 7.6.2021, GZ 13153/2021/TP. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.13: Ab- und Zuschreibung aus dem/in das Öffentliche Gut, Kirchfeldgasse 7

Bei der Liegenschaft Drösing, Kirchfeldgasse 7, sollen drei Grundstücke vereinigt und dabei Grundstücksgrenzen korrigiert werden.

Antrag des Bürgermeisters: Genehmigung der Abschreibung des Trennstückes 4 aus dem Öffentlichen Gut und Zuschreibung der Trennstücke 1,2,3 und 5 in das Öffentliche Gut gemäß dem Teilungsplan, GZ 9050/21, des Dipl.Ing. Erich Brezovsky, vom 1.9.2021. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.14: Vorfinanzierung Interreg-Projekt "Mosquito Bioregulierung"

Der Verein Biologische Gelsenregulierung entlang Thaya und March hat das Interreg-Projekt "Mosquito Bioregulierung" ausgearbeitet und eingereicht.

Zusammenfassender Auszug aus dem Projektantrag: Das Hauptziel des Projektes ist es, die Slowakische Seite auf den technischen, „handwerklichen“ und wissenschaftlichen Stand zu bringen auf dem wir hier arbeiten; insbesondere digitale, auf Höhenkarten basierenden Brutstättenkartierung, Ausbildung-Training von Experten und Volontären, wissenschaftliches Begleit-Monitoring der Larven, der adulten Gelsen und der invasiven (neu eingewanderten) Arten, das Testen und Kalibrieren der Ausrüstung alle technischen Hilfsmittel Rückenspritzen, Hubschrauber und Drohne (die auch dort angeschafft werden). Zusätzlich wird die Comenius Universität eine große Zahl von Gelsenproben von unserer Seite auf Krankheitserreger untersuchen, etwas was bisher in der Region hier noch gar nicht systematisch durchgeführt worden ist.

Die geschätzten Gesamtkosten betragen für den Gelsenverein € 375.000,--, bei einer Förderquote von 85 % verbleiben den Gemeinden € 56.250,--, das sind € 7.031,25 pro Gemeinde. Zusätzlich gibt es vom Land NÖ eine Förderzusage zur Deckung der erforderlichen Kofinanzierungskosten des Vereins in der Höhe von € 43.385,37, das sind € 5.423,17 pro Gemeinde.

Das Projekt ist von den Gemeinden vorzufinanzieren, was jede Gemeinde mit € 46.875,-- (aufgeteilt auf die Jahre 2021 und 2022) betrifft.

Antrag des Gemeinderates: Teilnahme am Interreg-Projekt "Mosquito Bioregulierung" des Vereines Biologische Gelsenregulierung entlang Thaya und March und Vorfinanzierung der Projektkosten in der Höhe von € 46.875,00. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.15: Ab- und Zuschreibung aus dem/in das Öffentliche Gut, Kellergasse 8

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2020 wurde der eugenia GmbH im Bereich der Liegenschaft Waltersdorf, Kellergasse 8, der Verkauf von rd. 50 m² aus dem Öffentlichen Gut zugesichert. Bei der anschließenden Vermessung bzw. Grenzverhandlung durch den Geometer ergab sich jedoch eine Fläche von 83 m².

Antrag des Bürgermeisters: Verkauf von 83 m² Gemeindegrund von den Grundstücken. Nr. 75/12 und 75/14, KG Waltersdorf, an die eugenia GmbH zum Preis von € 12,--/m². Abschreibung der

Trennstücke Nr. 2,3,4,5,6,7 und 8 (84 m²) aus dem Öffentlichen Gut und Zuschreibung des Trennstückes 1 (1 m²) in das Öffentliche Gut gemäß dem Teilungsplan, GZ 1305, der Vermessung Molzer ZT GmbH vom 5.7.2021. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.16: Einverständliche Auflösung Dienstverhältnis Renate Silberbauer

Mit Schreiben vom 7.9.2021 ersuchte Renate Silberbauer um einverständliche Lösung des Dienstverhältnisses.

Antrag des Bürgermeisters: Genehmigung der Vereinbarung betreffend einverständlicher Lösung des Dienstverhältnisses mit Renate Silberbauer lt. Beilage 7. Einstimmiger Beschluss.

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat (SPÖ)

.....
Gemeinderat (ÖVP)